

Die Berliner berufsbildenden Schulen wollen ihren Bildungsauftrag mit qualifiziertem Lehr- und Schulpersonal erfüllen

Unser Ziel: der personelle Bedarf kann von den Schulleitungen schnell, flexibel und aufgabengerecht abgedeckt werden.

dazu schlagen wir im Einzelnen vor:

- Schaffung eines Einstellungskorridors für die planbaren Abgänge im laufenden Schuljahr (ggf. durch Aufrechnung mit PKB-Mitteln)
- Abschluss befristeter Arbeitsverträge nicht nur zur Krankheitsvertretung, sondern auch zur Schaffung des Einstellungskorridors.
- Befristete Verträge können zur Erprobung von Quereinsteigern genutzt werden.
- Sicherstellung des Erfahrungs- und Wissenstransfers bei Pensionierung von Schulleitungen
- Besetzungen von Funktionsstellen bis A15+Z durch die Schulleitungen.
- Funktionen können nicht gegen das Votum der Schulleitungen besetzt werden.
- Unbesetzte Funktionsstellen werden für die Dauer der Nichtbesetzung durch zusätzliche Stunden kompensiert (A15=2 WoStd./A14=1WoStd.).
- Durch ein gesondertes Portal wird der Personalausgleich zwischen den Schulen gefördert. Alle Schulen ihren Bedarf und ihr Angebot dort ein. Umsetzungsinteressierte Kolleg*innen können sich in diesem Portal informieren.
- Die Übertragung der disziplinarrechtlichen Verantwortung für die Lehrkräfte auf die Schulleitung kann an interessierten Schulen erprobt werden.
- Im Rahmen des gesellschaftlichen und technologischen Wandels wird das vorhandene Personal regelmäßig im Rahmen von Inhousefortbildungen qualifiziert. Dafür wird ein gesonderter schulischer Fortbildungsetat zugewiesen.